



SERVICEMELDUNG

Coronavirus

20. März 2020

Versand EU

Der Service von DHL Express in der EU ist weiterhin möglich. Bitte beachten Sie, dass es jedoch aufgrund von lokalen Restriktionen in den einzelnen Ländern zu Laufzeitverzögerungen kommen kann. Bitte beachten Sie außerdem, dass Sendungen in öffentlichen Behörden und Gebäuden sowie Firmen und Einzelhandel/Shopping Center aufgrund von deren Schließung möglicherweise nicht zugestellt werden können. Informieren Sie sich über die lokalen Gegebenheiten bitte bei Ihrem Empfänger.

Derzeit gibt es Serviceeinschränkungen in den folgenden EU-Ländern (alphabetische Reihenfolge):

Bulgarien:

Aufgrund von Behördenbeschluss ist derzeit die Stadt Bansko abgeriegelt. Daher ist bis auf Weiteres keine Abholung und Zustellung möglich im Postleitzahlen-Gebiet 2770.

Frankreich:

Derzeit ist der Service bis auf Weiteres ausgesetzt in den Regionen Mülhausen, Straßburg, Marseille und Toulon. Der Flughafen Lyon ist derzeit gesperrt, daher erfolgt in der Region der Service mit Laufzeitverzögerung aufgrund von alternativem Routing. In der Region Metz erfolgt der Service derzeit nur in den Großstädten.

Grönland

Aufgrund ausgesetzter Flüge ist der Service bis auf Weiteres ausgesetzt.

Italien

Aufgrund von regionalen Behördenbeschlüssen ist der Service in folgenden Postleitzahlen-Gebieten bis auf Weiteres ausgesetzt:

Medicina (40059), Ariano Irpino (83031), Polla (84035), Sala Consilina (84036), Atena Lucana (84030), Caggiano (84030), San Lucido (87038), Montebello Ionico (89064), Caulonia (89041)

SERVICEMELDUNG

Coronavirus

20. März 2020

Österreich

In folgenden Postleitzahlen-Gebieten sind Abholung und Zustellung auf Anweisung der Behörden bis auf Weiteres ausgesetzt:

Region Innsbruck: 6450 Sölden, 6452 Hochsölden, 6456 Obergurgl, Hochgurgl, 6458 Vent, 6553 See, Paznaun, 6555 Kappl, 6561 Ischgl, 6562 Mathon, 6563 Galtür, 6580 St. Anton am Arlberg, St. Christoph

Region Kufstein: 9844 Heiligenblut

Region Salzburg: 5542 Flachau, 5640 Bad Gastein, 5645 Bockstein, 5630 Bad Hofgastein, 5632 Dorfgastein, 5611 Großarl, 5542 Flachau, 5612 Hüttschlag

Region Vorarlberg: 6762 Stuben, 6763 Zürs, 6764 Lech, 6767 Warth, 6888 Schröcken

Portugal:

Aufgrund von Behördenbeschluss ist derzeit die Stadt Ovar (Distrikt Aveiro) abgeriegelt. Daher ist bis auf Weiteres keine Abholung und Zustellung möglich in den folgenden Postleitzahlen-Gebieten: 3880-XXX bis 3885-XXX

Spanien:

Bitte beachten Sie, dass der Import von Medizinprodukten wie Atemmasken und Handschuhen mit DHL Express nur für Importeure mit Lizenz möglich ist. Die spanischsprachige Liste aller betroffenen Produkte finden Sie [hier](#). Für Privatpersonen und nicht-lizenzierte Firmen kann DHL Express die notwendige Grenzkontrolle nicht übernehmen.

Tschechien:

In folgenden Postleitzahlen-Gebieten sind Abholung und Zustellung auf Anweisung der Behörden bis auf Weiteres ausgesetzt:

Litovel (783 21, 783 31), Cervenka (784 01), Unicov (786 81, 783 91, 783 93)

Türkei:

In Nord-Zypern ist derzeit auf Behördenbeschluss keine Abholung und Zustellung beim Kunden mehr möglich. Kunden müssen Ihre Sendungen im Service Point abholen. Es können nur Dokumentensendungen im Service Point eingeliefert werden.

SERVICEMELDUNG

Coronavirus

20. März 2020

Weltweiter Versand

China

Bei DHL Express ist der Versand nach und von China weiterhin möglich. Dort wurde der Service nahezu vollständig wieder aufgenommen. In der Provinz Hubei mit der Hauptstadt Wuhan (WUH) ist der Service nach wie vor bis auf Weiteres eingestellt.

MENA

Guinea-Bissau: Aufgrund ausgesetzter Flüge und geschlossener Grenzen derzeit kein Service möglich.

Iran: Der auf Diplomatic Material und OFAC-lizenzierte Waren beschränkte Versand nach und von Iran ist mit neuer Flugroute wieder aufgenommen.

Irak und Jordanien: Derzeit kommt es zu Laufzeitverzögerungen aufgrund von ausgesetzten Flügen.

Libyen: Aufgrund ausgesetzter Flüge ist derzeit kein Service möglich.

SSA

Djibouti, La Reunion, Sudan, Somaliland: Laufzeitverzögerungen

Somalia: Aufgrund ausgesetzter Flüge ist derzeit kein Service möglich.

Deutsches Exportverbot für medizinische Schutzausrüstung

Die Bundesregierung hat das Exportverbot für Atemschutzmasken, Handschuhe, Schutzkleidung und andere medizinische Schutzausrüstung innerhalb der EU wieder aufgehoben. Für Länder außerhalb der EU bleibt dieses weiterhin bestehen.

Die nationale Regelung wurde aufgehoben, da die EU-Kommission ein Exportverbot für Schutzausrüstung an Drittstaaten erlassen hat.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#) im Bundesanzeiger.